Jungigel in Pflege

Unter 650 g | Im Warmen auffüttern

Dieses Merkblatt gilt für die diesjährigen Jungigel, die Sie von unserer Station übernehmen. Unter 650 g bleibt Ihr Pflegling in einem ruhigen Raum bei 18–20 °C.

Den Platz vorbereiten

Für die vorübergehende Auffütterung nutzen wir je Jungigel eine gut belüftete, ausbruchssichere Eurobox (60 × 40 × 32 cm). Legen Sie den Boden mit Zeitungspapier aus. Wenn Sie ein Handtuch verwenden, wählen Sie ein glattes Tuch ohne lose Fäden oder Schlaufen. Ein kleines Häuschen aus Holz oder Karton bietet dem Igel tagsüber Ruhe.

Morgens und abends versorgen

Bieten Sie getreidefreies Carny-Katzennassfutter nach unserem Futterplan an. Geben Sie so viel, wie der Jungigel frisst, und legen Sie bei Bedarf frisches Futter nach. Entfernen Sie Futterreste, spülen Sie die Näpfe und wechseln Sie verschmutzte Unterlagen. Frisches Wasser steht jederzeit in einem kippsicheren Napf bereit.

Einmal täglich wiegen

Wiegen Sie den wachen Jungigel möglichst zur gleichen Tageszeit auf einer Küchenwaage. Notieren Sie Datum und Gewicht. Frisst er schlecht, nimmt er ab oder wirkt er krank, melden Sie sich umgehend bei uns.

Wenn die Waage 650 g zeigt

Rufen Sie uns an, um den Umzug abzustimmen. Ist der Jungigel fit und das Wetter draußen günstig kühl, zieht er ins vorbereitete Gartenquartier um. Wie es dort weitergeht, steht auf Seite 2.

Links zum Anklicken oder Scannen

OBI Eurobox

zooplus Carny Adult 800-g-Dosen

Pro Igel Igelpflege

Bei Krankheit bitte sofort anrufen!

Bei Bedarf bringen Sie den Igel nach Rücksprache zu uns nach Pirna.

Uwe-Jens Bartling · 0174 56 74 585

Katharina Skrbensky · 0173 5619257

BFFBartling@aol.com

Jungigel in Pflege

Ab 650 g | Winterschlaf im Garten

Sobald Ihr Jungigel mindestens 650 g wiegt, gesund ist und kühle Witterung herrscht, kann er nach Rücksprache in den betreuten Winterschlaf im Außenklima wechseln.

Das Außenquartier einrichten

Stellen Sie einen Hasenstall oder einen gesicherten Auslauf im Garten auf. Ein Teilbereich mit Schlafhaus und Futterstelle muss überdacht und trocken sein. Füllen Sie das geschützte Schlafhaus mit trockenem Stroh. Sichern Sie Boden, Gitter, Türen und Abdeckung gegen Entweichen, Untergraben und das Eindringen anderer Tiere.

Jeden Tag nach Futter und Wasser sehen

Solange der Jungigel wach ist, bieten Sie täglich getreidefreies Carny-Nassfutter und frisches Wasser an. Schläft er fest, genügt eine kleine Portion getreidefreies Katzentrockenfutter als Reserve. Kontrollieren Sie beides täglich und halten Sie das Wasser eisfrei. Lassen Sie das schlafende Tier im Nest in Ruhe.

Wenn der Igel zwischendurch aufwacht

Gerade bei milderem Winterwetter kann der Igel das Nest verlassen. Bieten Sie wieder frisches Nassfutter und Wasser an. Wirkt er schwach oder krank, rufen Sie uns an.

Im Frühjahr auf 700–800 g auffüttern

Frisst der Igel nach dem Winterschlaf wieder regelmäßig, füttern Sie ihn auf 700–800 g auf und kontrollieren Sie sein Gewicht. Für die Freilassung planen wir den Zeitraum von Ende April bis spätestens Mitte Mai. Den Termin stimmen Sie mit uns anhand von Gesundheitszustand, Witterung und natürlichem Futterangebot ab. Fehlen die Voraussetzungen, melden Sie sich vor der Freilassung.

Links zum Anklicken oder Scannen

vidaXL Auslauf 150 × 100 cm

vidaXL Hasenstall mit 4 Türen

Pro Igel Pflege und Auswilderung

Bei Krankheit bitte sofort anrufen!

Bei Bedarf bringen Sie den Igel nach Rücksprache zu uns nach Pirna.

Uwe-Jens Bartling · 0174 56 74 585

Katharina Skrbensky · 0173 5619257

BFFBartling@aol.com